

Rodaun: Der Nikolaus kommt!

Am Di, 6. Dez. 15:30 Waldrastplatz (ca. 16:30 vor der Bergkirche) wird der Rodauner Nikolo wieder - begleitet von den Kindern mit ihren Laternen - vom Waldrastplatz entlang der Liesing und durch den Wald zur Rodauner Bergkirche ziehen. Feuerkorb und Fackeln verbreiten Wärme und vorweihnachtliche Stimmung. Bei Chordarbietungen und adventlicher Musik gibt es Kinder-Punsch, Lebkuchen und Schmalzbrote.



GESEGNETE WEIHNACHTEN
sowie ALLES GUTE FÜR 2017
wünscht Ihnen allen Ihr

Immobilienmakler in Mauer
Renate Turek
Remax-Living – Wien Mauer
Geßlgasse 13 Tel. 0699 104 384 71



Mauer Zeitung
5/9 Verlagspostamt 1230
11/2016
spelsing.info

Auflage: 31.000

mauer.at

Gartenbauverein und Weinbauverein für kinderhospiz.at



Am Samstag, den 10. Dezember 2016 werden ab 10 Uhr Mitglieder des Maurer Gartenbauvereins in Kooperation mit dem Maurer Weinbauverein Punsch verkaufen zugunsten von

<http://kinderhospiz.at>

Wenn auch Sie die ärmsten der armen Kinder unterstützen wollen, kommen Sie ab 10 Uhr am Maurer Hauptplatz. Es werden dort auch Folder des Kinderhospizes auflegen.

Lesen Sie über diese Initiative bitte auf Seite 3 ...

Schenken wir Arbeit!



Der Beginn einer tollen Zusammenarbeit: Bezirkssekretärin Andrea Krischke-Bischof, Direktor Michel Fleck, Bezirksvorsteher Gerald Bischof, Denis Weber und Herbert Sinkovits von der Hausleitung des Flüchtlingsquartiers 23 in der Ziedlergasse. Lesen Sie bitte auf Seite 3!



Spenden?

Florian Netsch

Vielen reicht es schon - dauernd gibt es Spendenaufrufe! Aber steckt nicht in dem schönen Paulus-Satz „Geben ist seliger denn Nehmen!“ eine

tiefe Wahrheit, nämlich genau in dem Sinn, dass es einen glücklicher machen kann, etwas zu schenken als etwas zu bekommen?

In der letzten Ausgabe unserer Zeitung haben wir einen Spendenaufruf für die Kennenlertage von drei fünften Klassen der Antonkriegergasse gemacht. Ein vierzehnjähriger Bursche bekam 105 Euro vom Elternverein gefördert, 80 Euro konnte die alleinerziehende Mutter selbst aufbringen und die restlichen 70 Euro wollte die Nachbarin herborgen. Die schaffte das aber dann doch nicht und so schien es, dass der Bursche wegen der fehlenden 70 Euro zu Hausen bleiben müsste. Die zuständige Lehrerin hat uns berichtet, dass er vor Freude geweint hat, als er erfahren hatte, dass er aus unserem Spendentopf die 70 Euro bekommen wird und nun doch mitfahren kann (vielen Dank Karl und Wilfriede Steiner und Dr. Friedrich Lobner)...

Nun will das Gymnasium Antonkriegergasse Flüchtlingen „Arbeit schenken“. Sie werden im Flüchtlingsquartier in der Ziedlergasse hervorragend betreut, wollen aber nicht nur Geld geschenkt bekommen, sondern möchten gerne für das Geld arbeiten und vor allem etwas Sinnvolles tun. Diese Initiative, die auch für die SchülerInnen einen hohen pädagogischen Wert hat, könnten Sie mit Ihrer Spende unterstützen und so ein Weihnachtswunder für die Flüchtlinge schaffen.

Lesen Sie dazu bitte den Artikel auf Seite 3. **Ich wünsche Ihnen jedenfalls eine besinnliche, schöne Zeit und alles Gute für 2017!**

Computerkurs für absolute Anfänger

Im Jänner startet der nächste Computerkurs für absolute Anfänger am **Mittwoch, den 18.1. von 18.00 bis 19.40 Uhr. Weitere Termine dieses Kurses: 25.1., 1.2., 1.3. und 8.3. 2016. Auch als GUTSCHEIN zu Weihnachten.**

Gerade für ältere Menschen öffnen sich ungeahnte **Beschäftigungs- und Trainingsmöglichkeiten** durch den Computer! An diesen **fünf Terminen** lernen Sie, wie man im Internet surft und E-Mails verschickt, wie man Bilder und Texte aus dem Internet herunterlädt und weiter bearbeitet und wie

man Dateien in Ordnern abspeichert. Kursort ist das Gymnasium in der Anton Krieger Gasse 25, 1230 Wien. Wir gehen davon aus, dass unsere Kursteilnehmer noch nie vor dem Computer gesessen sind. **Kosten: 150 Euro**, Anmeldung oder weitere Informationen: **Tel. 0699 19 23 59 75**

Tablet statt Computer

So einfach war es auch noch nie, mit Internet und E-Mail Bekanntschaft zu machen: **Besuchen Sie unseren Kurs**, zahlen Sie für fünf Einheiten à 100 Minuten 150 Euro!

Am ersten Kurstag stellen wir Ihnen unterschiedliche Tablets vor, die Sie gleich ausprobieren können. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Kursteilnehmer Tablets von Apple oder Samsung bevorzugen. Entscheiden Sie, auf welchem Tablet Sie die restlichen vier Kurstermine arbeiten wollen. Am Ende des Kurses können Sie nicht nur im Internet surfen und E-Mails verschicken, sondern auch Fotos am Tablet bearbeiten, Schreibarbeiten erledigen und viele andere Funktionen

mit Apps nutzen, die Sie kennenlernen werden.

Die Kurse finden am RGORG 23, Anton Krieger Gasse 25 statt.

Donnerstag von 18.00-19.40 Uhr: 19.1., 26.1., 2.2., 16.2, 2.3.

Anmeldung oder weitere Infos: **Tel. 0699 19 23 59 75**
E-Mail: n-netsch@gmx.at

Achtung: Sollten Sie an bestimmten Terminen keine Zeit haben, können Sie diese in einem Folgekurs gratis nachholen!

AUCH ALS GUTSCHEIN ZU WEIHNACHTEN!



Foto: medion.at

Der erste Maurer Weinwandertag



Prominente Besucher am Maurer Weinwandertag (5.11.2016): Bezirksvorsteher Gerald Bischof mit Maurer Star-Winzer Michael Edlmoser und in Begleitung seiner Frau Andrea Krischke-Bischof und Bezirksrätin Ilse Graf.

Vom Mauer.at-Team rund um Dipl.Ing. Hans Mittheisz und Dr. Wolfgang Nolz organisiert, war der erste Maurer Weinwandertag am 5.11. ein großer Erfolg. Extra für diesen Zweck ausgedruckte Hinweistafeln und ein zur freien Entnahme zur Verfügung stehender Plan sorgten für beste Orientierung. Viele Besucher fragten bereits nach dem Termin des Weinwandertages 2017. So viel sei schon verraten: Er wird bereits im Juni 2017 stattfinden, genauere Informationen folgen in den nächsten Ausgaben.



Hinweistafeln zur Orientierung

Bewegung - Sport - Ernährung - Gesundheit

Die Spezialisten rund um das Thema Bewegung, Sport, Ernährung und Gesundheit sind bei **WEsports im Gesundheitszentrum Mauer, Geißgasse 19.**

Das sportwissenschaftliche Institut WEsports steht für **professionelle Beratung und Betreuung**, ganz ohne Zeitdruck. Das Institut ist nicht ausschließlich für Sportler gedacht, sondern auch **für alle, die mehr Bewegung in ihr Leben bringen wollen**, richtig mit Bewegung/Training starten möchten, die ihre Trainings- und Herzfrequenzbereiche wissen wollen sowie ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit verbessern möchten. Mehr Informationen: www.wesports.at oder **Tel. 01 2317044**



Weihnachtliches beim Weindorfer

Mit **Thomas M. Strobl** am Freitag, 9. Dez. 2016 um 19 Uhr, 23, Maurer Lange Gasse 37.

Um Reservierung unter 018887161 wird ersucht!

Der Schmähführer kommt wieder zum Weindorfer – natürlich mit Gitarre, Weihnachtsg'schichten sowie bekannten und neuen Weihnachtsliedern. Wer will singt mit: "Lustig, lustig, Tralalalaaaaa!" und entscheidet sich bei "Weil du mein Christkindl bist" für Rentier oder Weihnachtsengerl. ...und der B'soffene vom Lied "Untam Weihnachtsbam" kommt auch weihnachtsam – alles



dabei – auch ein Weindorfer-Wunschkonzert – eh klar! Diese Veranstaltung wird vom Sozialdemokratischen Wirtschaftsverband Liesing unterstützt.

Paul Kellaridis Ihr Schlossermeister in Mauer

- FÜR
IHRE
SICHERHEIT
- Handläufe und
 - Geländer für
 - Stiegen und
 - Terrassen
 - Fenstergitter
 - Sicherheitsschlösser
 - Zylinder
 - Stahltores



Schlossermeister
Paul Kellaridis
Werkstatt:
23, Dirnhirng. 106-108
Büro:
23, Silvester-Früchtlg. 18

- Schweißarbeiten
- Schmiedearbeiten
- Schlosserarbeiten
- Reparaturen

**K.S.K.Kunstschlosserei
Kellaridis**

06502701711

Info@schlosserei-ksk.at

www.schlosserei-ksk.at



**Wir nehmen uns Zeit.
Wir helfen Ihnen.**

Wenn Sie einen geliebten Menschen verloren haben, ist es besonders wichtig zu wissen, wohin man sich wenden kann. Unsere Mitarbeiterinnen sind für Sie rund um die Uhr telefonisch erreichbar und veranlassen alle erforderlichen Schritte.

„Die Wertschätzung der Hinterbliebenen, der sorgsame und pietätvolle Umgang mit Verstorbenen, individuelle Trauerfeiern sowie fachlich qualifizierte Mitarbeiter sind für uns, seit 13 Jahren, genauso Teil unserer Philosophie, wie unser transparentes Preis-Leistung-Verhältnis.“

Markus Mertl (Geschäftsführer, PAX diebestattung GmbH)

Unsere Bestattungsdienstleistung verstehen wir als Berufung, nicht als Beruf. Für uns ist kein Trauerfall Routine, sondern stets die Herausforderung den Ansprüchen und Bedürfnissen der Hinterbliebenen gerecht zu werden.

Als flexibles und serviceorientiertes Bestattungsunternehmen stehen wir Ihnen an 6 Standorten mit einem umfassenden Dienstleistungsangebot zur Seite. Neben Erd- und Feuerbestattungen bieten wir ebenso alle neuen und alternativen Bestattungsformen an.

Vertrauen Sie deshalb in diesem sensiblen Bereich nicht einer anonymen Institution, sondern einem erfahrenen Unternehmen mit einem Service von Mensch zu Mensch.

**PAX diebestattung GmbH
Rat & Hilfe von 0 bis 24 Uhr
unter Tel: (01) 769 00 00**

Schenken wir Arbeit!



Prof. Dr. Manfred Car (liegend) mit den Flüchtlingen und SchülerInnen, die als Projektmanager oder Dolmetscher arbeiten.

Bezirksvorsteher Gerald Bischof ist es Anfang des Jahres in der für Österreich so schwierigen Flüchtlingssituation gelungen, in Liesing die zunächst hohen Wogen der Empörung wieder zu glätten. Er hielt das, was er der Bevölkerung versprochen hatte: Das Flüchtlingsquartier in der Ziedlergasse wird vorbildlich geführt und es gab bisher keinerlei Probleme.

Das ist natürlich auch dem tollen Team zu verdanken, das dort arbeitet; zwei Mitarbeiter der Hausleitung, Herbert Sinkovits und Denis Weber, waren gemeinsam mit Andrea Kruschke-Bischof, die als Vorsitzende der Sozialkommission ebenfalls eine wichtige Rolle in der Flüchtlingsintegration in Liesing spielt, in der Bezirksvorsteherung, wo Direktor Michel Fleck vom RGORG 23, Antonkriegergasse



SchülerInnen erklären den Flüchtlingen den Arbeitsablauf für die kommenden Wochen.

ein Angebot zur Flüchtlingsintegration in seiner Schule machte (siehe dazu das Foto am Titel unserer Ausgabe).

Über einen Spendenfonds soll für InteressentInnen vom Flüchtlingsquartier in der Ziedlergasse Arbeit an der Schule finanziert werden, wobei die Koordination auch von SchülerInnen des Projektmanagementzweigs übernommen wird, die nicht nur gerade für solche Tätigkeiten an der Schule ausgebildet werden, sondern teilweise auch als Dolmetscher fungieren werden. Gerade die Antonkrie-

gergasse hat ja bei der Aufnahme von Flüchtlingskindern einmal mehr bewiesen, dass ihr die Integration von Menschen, die irgendeinen Wettbewerbsnachteil haben, ein großes Anliegen ist.

Falls Sie für dieses **Projekt spenden wollen, zahlen Sie bitte auf das Konto**

Verein zur Förderung der Kommunikation in Mauer und Umgebung

IBAN:

AT29 3200 0001 1012 1721

Wenn Sie einen Zahlschein per Post zugeschickt haben wollen, rufen Sie einfach

Tel. 0699 19 23 59 75

oder schreiben Sie eine E-Mail an **n-netsch@gmx.at**

Wir freuen uns auch über Gutscheine, die Firmen vielleicht gratis oder kostengünstig für dieses Projekt zur Verfügung stellen. Sollten Sie uns unterstützen wollen oder Firmen kennen, an die wir uns wenden könnten, melden Sie sich bitte bei den oben stehenden Kontaktdaten.

Es ist noch gar nicht so lange her, als in den Dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts aus Österreich Menschen flüchten mussten, die in ihrer Heimat nicht mehr leben konnten oder wollten. Sie wurden damals in ihren Zielländern vielfach freundlich aufgenommen und sind dort oft geblieben, wobei sie sich bestens integriert haben. Helfen Sie also mit, dass die Menschen, die jetzt bei uns sind, sich auch bestmöglich integrieren können.

Einige Videos und zahlreiche Fotos von diesem Projekt finden Sie übrigens auf <http://liesing.at> unter dem eigenen Menüpunkt Arbeit schenken und auch auf

<http://mauer.at>

Tierarzt-Maurerberg.at

23, Dreiständeg. 40, Tel.:+43 699 11050148



Vorsorge - ein Weihnachtsgeschenk?

Wie in der Humanmedizin längst üblich, gilt auch in der Veterinärmedizin: Vorsorge ist besser als Nachsorge. Gerade bei unseren Haustieren nimmt das frühzeitige Erkennen drohender Gefahren einen besonders wichtigen Stellenwert ein, denn sie können nicht mit uns reden.

Viele, die eine sehr enge Bindung zu ihrem Tier haben, bemerken durchaus früh, dass irgendetwas nicht so wie sonst ist. Oft fehlt aber das veterinärmedizinische Hintergrundwissen, um kleine Veränderungen richtig einzuschätzen.

Auch zeigen viele Tiere, wie es in freier Wildbahn durchaus von Vorteil wäre, erst relativ spät, dass es ihnen nicht so gut geht. Manche Krankheiten lassen sich

im Frühstadium, aber auch erst durch gezielte Suche erkennen. Wenigen Tierhaltern ist bewusst, dass unsere



Mag. med. vet.
Agnes Medjadi

Hunde und Katzen mit rund 7 Jahren bereits ins Seniorenalter eintreten. Gerade chronisch degenerative Erkrankungen können oft nicht geheilt, bei rechtzeitigem Entgegenwirken aber zumindest hintangehalten werden. Aus diesen Gründen empfehle ich spätestens dann einmal eine tierärztliche Untersuchung und eine routinemäßige Blutkontrolle für ihr Haustier.

Vielleicht ist Weihnachten ja ein guter Anlass dafür!

Ich wünsche Ihnen eine frohe, besinnliche Weihnachtszeit!

b.A.



zellmann immobilien

verkaufen | vermieten | suchen | bewerten

0699/15 15 22 00 oder www.zellmann.immobilien

Maurer Heimat



Vereinsmeier - Vereinskultur - Vereinszukunft

von Christl AYAD

Eine neue Phase der SPÖ-Kampagne "Mit Nachbarn ins Gespräch kommen" hat mich zum Weiterlesen veranlasst. Ehrenamtliche werden motiviert, in ihren Grätzln das Gespräch mit Bürgern zu suchen und diese zu Multiplikatoren der Kommunikation zu machen. Von Hoffstenen, den jungen Leuten aus dem Park und Gesprächen mit den Geschäftsleuten ist die Rede.

Da freute sich mein Maurer Herz wieder einmal richtig. Das ist doch bei uns in Mauer alles schon längst der Fall. Wir können hier auf mehr als hundert Jahre guter Vereinskultur zurückblicken. Mauer verfügt besonders jetzt über eine große Zahl von Vereinen, in denen Menschen freiwillig und auch auf Dauer zusammenkommen, um ihr Interesse für ein gemeinsames Ziel zum Ausdruck zu bringen.

Zu den ältesten zählen der **Weinbauverein** und der **Gartenbauverein**. Beide blicken auf mehr als 100 Jahre Arbeit und geselliges Beisammensein zurück. Gab es nach dem Zweiten Weltkrieg noch an die 70 Weinbauern, so zählen wir heute nur noch neun Betriebe und zwei in Rodaun, die ihre Rieden „Kadoltzberg“, „Leiten“, „Himmel“, „In Rainen“, „Roth Düren“ bewirtschaften. Die vorweihnachtliche Punschhütte am Hauptplatz ist in den vergangenen 18 Jahren zu einer willkommenen Tradition geworden.

Seinen 580 Mitgliedern bietet der Gartenbauverein Gehölzschnittkurse, Düngemittelaktionen zweimal jährlich sowie monatlich passende Hinweise für Pflanzenschutz, Ziergarten, Obstgarten, Terrasse oder Balkon. Interessante Lichtbildvorträge sowie organisierte Tagesausflüge geben hier vor allem den älteren Mitgliedern die Möglichkeit, auf bequeme Art und

Weise neueste Ausstellungen außerhalb Wiens oder Adventmärkte in den Bundesländern zu besuchen. **Geschäftsleuteverein, Sparverein, Maurer Heimatrunde, FZA = Verein zur Förderung von Kultur, Kunst und Wissenschaft, Sportunion Wien Mauer**... sie alle sind Plattformen des Vernetzens für die unterschiedlichsten Interessen unserer Mitbürger. **Es geht um ein Miteinander.** Oft verschrien als „Vereinsmeier“, sind es meist in jeder Gruppe vielleicht nur einige wenige, die echt „mit“arbeiten und sich so ganz einbringen zum Wohle der Gemeinschaft.

Doch vergessen wir nicht, wie sehr das gemütliche monatliche Beisammensitzen im Sparverein, das klug verteilte kulturelle Programm jeder einzelnen Gruppe, Schreib- und Fotografiwettbewerbe, der sportliche Weinwandertag oder das Jugendtraining dreimal in der Woche... wie sehr dieses **aktive Vereinsleben zusammenschweißt**, den Zusammenhalt des Bezirkes festigt. Wussten Sie, dass in den 17 Fußballmannschaften 20 Trainer für 350 Sportler tätig sind? Dass die Spieler aus 30 Nationen stammen und somit Integration hier aktiv gelebt wird?

Wir können uns über unsere breite Vereinskultur freuen. Es ist viel Gutes passiert in unserem Mauer. Mich persönlich stimmt dies leider gleichzeitig auch etwas traurig, denn ich wurde von „meinem Kind“, der Maurer Heimatrunde, auf etwas unfeine Art „vor die Tür gesetzt“. Sollte ich mich zu wenig eingebracht haben? Um diesen Vorwurf werde ich wohl nicht herumkommen! Dies kann mich aber in Bezug auf die Zukunft nicht entmutigen, da die Maurer Heimatrunde mit Herrn DI. Mastny, der nun meine Rolle als Obmannstellvertreter übernimmt, in guten, jungen Händen ist.

Ad multos annos! Mein Mauer!

Internistische Wahlarztordination



Maurer Hauptplatz / Ecke Endresstraße bei:

Dr Renate Bensberg

FA f. Innere Medizin

1230 Wien Endresstrasse 119/6

Tel. 0650/5628045

Mo. und Do ab 14h

www.internistin-wien.at

Ich freue mich hiermit, mich Ihnen vorstellen zu können. An zwei Tagen pro Woche ist meine Ordination für Sie geöffnet.

Meine Schwerpunkte sind:

1. Allgemeine internistische Medizin (Kardiologie-, Diabetes-, Blutdruck-, Schilddrüsenentherapie, ...)
2. Abklärung und Therapie von Eisenmangel
3. Blutlasertherapie (Laserlicht wird dem Körper zugeführt, welches im Grunde eine Kur für den ganzen Körper darstellt)

Ich würde mich über eine Kontaktaufnahme freuen und ersuche um telefonische Terminvereinbarung!

Friseur und Fußpflege
SALON CHRISTIAN DAVID



Advent, Advent

Holen Sie sich Ihr Geschenk
von unserem
Weihnachtsbaum.

Geißgasse 19

Tel: (01) 889 16 41

Öffnungszeiten

Mo-Fr 08:00-17:30; Sa 7:30-12:00

Hausbesuch Fußpflege Di+Mi 08:00-17:00



Reparatur aller Marken!

Norbert Kornberger

0664/52 58 756

Ihr Kfz-Techniker in Mauer

Speisingerstr. 159
1230 Wien

www.kfz-kornberger.at
n.kornberger@aon.at



Advent – eine Stunde innehalten

Wenn ich mich richtig erinnere, war es im Jahr 2000, als unser damaliger Pfarrer Prälat Dr. Schwarzenberger an mich die Frage richtete, ob ich mir vorstellen könne, in der Adventzeit einen besinnlichen Nachmittag in der Pfarre zu organisieren, zu gestalten. Nach einer relativ kurzen Überlegungsphase sagte ich zu. Es war sicher eine gute Idee, in der meist hektischen Zeit, die eigentlich eine stille Zeit sein sollte, eine Stunde abzuschalten und innezuhalten.

Nun ging es darum, Mitarbeiter und Mitgestalter zu finden und diese fand ich in unserem Literaturkreis. Wir machten uns wirklich große Mühe, gute Texte zu finden. Wir suchten diese nicht per Mausclick im Internet, sondern stöberten bereits zu Sommerende in einschlägigen Buchhandlungen nach geeigneten Gedichten oder Kurzgeschichten. Wir haben gelesen, gelesen, gelesen und haben versucht, eine gute Mischung aus religiösen, besinnlichen und auch heiteren Texten zusammenzustellen. Ich wundere mich, dass es in den vergangenen 16 Jahren (so lange existiert die Adventlesung schon) kaum Wiederholungen gab. Bloß einige

Texte, die besonderen Anklang gefunden haben, wurden ein zweites Mal vorgetragen. Wir haben von Anselm Grün, Paul Zulehner, Andrea Schwarz, ebenso von Trude Marzik und Christine Nöstlinger gelesen. Die Literaten Heinrich Böll und Nikolaus Lenau durften auch nicht fehlen.

Natürlich mussten die gesprochenen Worte auch musikalisch begleitet werden. Da fand ich große Unterstützung bei unserem Chorensemble plusminus 40. Ebenso dürfen jugendliche Musiker nicht fehlen. Es gelang und gelingt mir immer wieder, begabte junge Künstler aus unserer Pfarre zu finden, die uns mit ihrem Klavier-, Geigen- oder Trompetenspiel erfreuen.

Anfänglich machte ich mir ein wenig Sorgen, ob unsere Veranstaltung auch angenommen würde und genug Besucher kommen würden. Diese meine Bedenken haben sich bald verflüchtigt, da wir von Anfang an ein „volles Haus“ sprich Pfarrzentrum hatten und sogar des Öfteren zusätzliche Sitzgelegenheiten aufstellen mussten.

Vom Benediktinerpater Anselm Grün sind die Worte: „Adventzeit = Stresszeit. Sie möchten ihren Verwandten und Freunden etwas schenken. Sie setzen sich unter Druck, Sie möchten, dass die Beschenkten zufrieden sind, dass sie nicht denken, das Geschenk sei zu bil-

lig oder mit zu wenig Phantasie ausgesucht. Der Brauch, sich zu Weihnachten zu beschenken, ist uralte und immer noch sinnvoll. Wenn Gott sich uns zu Weihnachten schenkt, ist es angebracht, dass wir den Glauben an dieses einmalige Geschenk Gottes in einem gegenseitigen Schenken ausdrücken. Unsere Geschenke werden dann dem Sinn des Weihnachtsfestes entsprechen, wenn wir dem anderen etwas von uns selbst schenken. Es kann unsere Zeit sein. Unsere Liebe kann sich durchaus in einem Geschenk ausdrücken, das wir in einem Kaufhaus erwerben, wenn wir unsere eigenen Gedanken, unsere Gefühle für den anderen hineinlegen, wenn wir es bewusst für ihn ausgesucht haben.“

Mit diesen Gedanken Anselm Grüns möchte ich Sie, liebe Leserinnen und Leser, sehr herzlich zu unserem Adventnachmittag am Sa, dem 10. Dezember um 16.00 h in unser Pfarrzentrum einladen.

Lili Stachl

Unsere Termine

Sa, 26.11., 19.30 Uhr A-Capella-Konzert des BAChChor Wien: „Es kommt eine frohe Zeit“, Pfarrkirche St. Erhard

Fr, 2., 9., 16., 23.12. 6.00 Uhr Roraten in der Pfarrkirche St. Erhard mit anschl. Frühstück im Pfarrzentrum

Do, 8.12. 9.30 Uhr Hl. Messe unter Mitgestaltung des Chores St. Hubertus - St. Erhard (Mariä Empfängnis)

Sa, 10.12. 16.00 Uhr Adventlesung: „Halten Sie inne und nehmen Sie sich Zeit“ - Literatur, Musik und Punsch im Pz

Di, 13.12. 15.00 Uhr Seniorentanz (Weihnachtstanz) im Pfarrzentrum

15.00 Uhr Großer Seniorenklub „Es begab sich aber...“ im Pfarrzentrum

Mo, 19.12. 18.30 Uhr Chor des russischen Patriarchen „PERESVET“ – Konzert in der Pfarrkirche St. Erhard

Sa, 24.12. 16.00 Uhr Kinderkrippenfeier mit Verteilung des Friedenslichts aus Bethlehem **23.00 Uhr Christmette**

Sa, 31.12. 17.00 Uhr Jahresschlussmesse

So, 8.1. 9.30 Uhr Patroziniumsfestmesse der Pfarre St. Erhard mit anschließender Agape

Do, 12.1. 15.00 Uhr Großer Seniorenklub „Winter in Mauer“ mit Gerda und Karl Buberl

Sa, 21.1. 15.00 Uhr Kinderfaschingsfest im Pfarrzentrum

Faschingssamstag, 25.2.2017 20.00 Uhr:
PFARBALL
der Pfarre St. Erhard im Pfarrzentrum

Pfarre Mauer - St. Erhard, Endresstraße 117, 1230 Wien, Telefon: 888 13 18
E-Mail: pfarrkanzlei@pfarremauer.at, Internet: www.pfarremauer.at



Aktion gültig bis 31. Jänner 2017

Advent Aktion -10% Wunschtisch nach Maß

Wir planen und fertigen nach Wunsch. Auch reparieren und renovieren wir Ihre bestehenden Möbel.



0676-723 47 95 · office@tischlerei-voigt.at · www.tischlerei-voigt.at

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler in Mauer informiert

Vignettenaktion bis 31.12.2016

Bei Abschluss von:

- Vorsorgeversicherungen (Pension) – ab € 50,- monatlicher Sparprämie
- Berufsunfähigkeitsversicherung für Erwachsene und Schüler

Wir arbeiten seit 2007 unabhängig als Versicherungsmakler. Wir orientieren uns am optimalsten Preis-/Leistungsverhältnis („Best Advice“), das am Markt angeboten wird. Wir beraten private Haushalte, Freiberufler, neue Selbständige, Klein- und Mittelbetriebe.






SAVE YOUR MONEY

Elke Cerny Versicherungs- u. Anlagenberatung
23, Endresstr. 103/Top 4 • Mobil: 0699-19545534
Mail: office@saveyourmoney.at • www.saveyourmoney.at

Aus dem Archiv der Maurer Heimatrunde

Winterzeit in Mauer anno dazumal!

Vor einigen Jahrzehnten war noch auf verschiedenen Plätzen Wintersport in Mauer möglich:

Die Kalksburger Straße (Ecke Maurer Langedasse), das sogenannte „Lehnerberg!“ war in den 50er Jahren jedem Maurer nicht nur als Fahrstraße, sondern auch als beliebte Rodelbahn bekannt.

Wenn der Rodelberg in Betrieb war, hatte der Querverkehr in der oberen Maurer Lange Gasse (früher Waldgasse) Nachrang. Die dort befindliche Mistlacke der Lehnerin, die neben dem Gasthaus auch eine Bauernwirtschaft führte, hatte ihre Tüchen, sie frohr nie zu und einen Sturz in diese konnte man zu Hause nicht verheimlichen.

Auch die Waldgasse wurde als Rodelbahn genutzt. In einer Zeitungsmeldung, leider ohne Datum überliefert, kann man lesen:

Beim Rodeln verunglückt

In Mauer nächst Liesing ist ein Mann beim Rodeln gestürzt und hat sich einen Schenkelbruch zugezogen. Die Waldgasse in

Mauer wird mit Vorliebe zum Rodeln benützt. Um eine Gefahr für Fußgänger abzuwenden, wurde die Gasse ausgiebig mit Sand bestreut.“

Auch die Dollwiese mit ihren steilen Abfahrten war nicht ohne: mitten auf der Piste standen zwei einsame Bäume, die Rodler und Skifahrer magnetisch anzogen.

Im Areal vom Rainer-Internat (von der Maurer Lange Gasse bis zur Haymogasse, heute Bereich der Volksschule Mauer in der Maurer Lange Gasse 115 und Seniorenheim der Servitinnen, Haymogasse 110-112) durften sich die Schüler austoben.

Heute tummeln sich Kinder und Erwachsene, wenn es Schnee gibt, was leider immer seltener ist, auf dem Bergerl vor dem Pappelteich, am Ende der Anton Krieger Gasse.

Auch die Schleiftage sind Vergangenheit: Eislaufen am Hauptschulturnplatz Wienergasse 5, heute Speisinger Straße 258, am ehemaligen Blau-Weiß



Eislaufen neben der ehem. Schule, heute Goeth. Studienstätte, Speisinger Str. 258.

Tennisplatz in der Kaserngasse, Ecke Endresstraße oder über der Grenze zu Atzgersdorf am Höpflerteich.

Diese waren alle Naturbahnen und bei Wärmeeinbruch kam ein Schild „Heute kein Schleiftag“. Heute schleift man bei Glatteis nur mehr über das Pflaster am Maurer Hauptplatz oder auf nicht gestreuten Gehsteigen.

Auch die Winterfahrten nach Mauer um die Jahrhundertwende waren nicht einfach, da Mauer nur über Bergstraßen erreichbar war.

Von der Reichs-, Haupt- und Residenzstadt Wien war es nicht so einfach wie heute nach Mauer zu kommen. Da war einmal der Rosenhügel, dessen Straße durch die Verwehung am Berg - es gab ja noch keine Häuser - oft unpassierbar war.

Aber auch die Fahrt der heutigen Linie 60 von Speising nach Mauer war im Winter ein kleines Abenteuer. Ein Bericht von Alois Hengl, dem letzten „Stellwageninhaber“ aus der geruhsamen Stellwagenzeit von 1891 - 1917:

Eine besondere Spezialität des

Buchpräsentation am 25. Nov. 19.00 Uhr...

Das neue Mauer-Buch vom renommierten und mehrfach ausgezeichneten Heimatkundeforscher Ing. Heinz Böhm wird am 25. Nov. um 19 Uhr in der Volkshochschule Mauer, Speisinger Straße 256, präsentiert! Siehe dazu auch unsere ausführliche Präsentation in der Sept.-Ausgabe auf den Seiten 6 und 7: Alle Mauer Zeitungen finden Sie auf

<http://mauer.at>



HEURIGEN INFO

EDLMOSER, Maurer Lange G.123, Tel. 889 8680, -23.11., tgl. 14.30-24.00 h

GRAUSENBURGER, Maurer Lange G. 101a, Tel. 8881354, 24.11.-18.12., tgl. 11.30-24.00 h

HOFER, Maurer Lange Gasse 29, Tel. 8887380, -10.6., 6.-22.7., 26.8.-9.9., Mo - Sa ab 14.30 h, So u. Fei ab 10.00 h

LENTZ, Maurer Lange G. 78, Tel. 8885262, - 4.12., Mo-Sa ab 11.30, So/Fei ab 10 h

LINDAUER-HOF (Gasthaus), Maurer Lange G. 83, -9.10., Tel. 8885172, tägl. 10-23 h

STADLMANN, Maurer Lange G. 30, Tel. 889 2848, 89.-23.12., 27.-30.12., täglich ab 11.30 h

STEINKLAMMER, Jesuitensteig 28 Tel. 8882229, 25.11.-23.12., 27.-30.12., Di-So ab 11.30 h, (Mittagsmenü), Mo Ruhetag!

WEINDORFER, Maurer Lange G. 37, Tel. 8887161, -11.12., 26.12.-30.12., Mo- Fr ab

11.30 h, Sa/So/Fei ab 10.00 h

SCHWINGER, R.-Waisenhorn-G. 97, Tel. 8887967, Mi/Do/Fr/Sa ab 16.00 h, So/Fei ab 11 h

WILTSCHKO, Wittgensteinstr. 143, Tel. 8885560, -12.12., Mo-Fr ab 13.00 h, Sa/So/Feiertag ab 11.30 h, Di Ruhetag!

ZAHEL, Maurer Hauptplatz 9, Tel. 8891318, 1.-17.12., Mo-Sa 11.30-24 h, So Ruhetag!

Holen Sie sich den Maurer Heurigen Kalender 2017 bei Ihrem Weinbaubetrieb in Mauer!

RODAUN: **BERANEK**, Ketzergasse 429, Tel. 888 72 63, 2.-18.12., tgl. 9.00-24.00 h

DISTL, Ketzergasse 457-459, Tel. 889 98 98, Sa ab 15 h, So/Fei ab 14 h

<http://www.weinbauverein-mauer.at>

PAX
die bestattung
www.diebestattung.at

Rat & Hilfe von 0 bis 24 Uhr
Telefon: (01) 769 00 00

Landstraßer Hauptstraße 39 1030 Wien	Aiserbachstraße 6 1090 Wien
Thaliastraße 61 1160 Wien	Silbergasse 5 1190 Wien
Maurer Hauptplatz 10 1230 Wien	Am Hauptplatz 9 2320 Schwwechat



Wintervergnügen auf der Dollwiese! Blick von der Gebirgsgasse zur Lindgrabengasse. Rechts ist ein Pferdeschlitten durch das tief verschneite Mauer in der Rodaunerstr unterwegs. Ca 1930.

Maurer Stellwagens waren die winterlichen Schlittenfahrten, wenn die Tramway wegen Schneeverwehung den Verkehr einstellte. Eigens gebaute „Schlappschlitten“ mit 10 – 14 Sitzplätzen im offenen Schlitten ermöglichten die dringendsten Fahrten, und gar mancher Tramwayfahrer suchte beim Stellwagenschlitten Zuflucht, wenn die „Stammgäste“ den Außen-seiter gnädig duldeten. Natürlich ermöglichte diese Einführung auch manchen eine billige Schlittenfahrt, dazu noch im 4er Zug, da ja zwei Pferde, den schweren Schlitten vom Linienamt entlang der Tiergartenmauer (diese stand damals noch entlang der Speisinger Straße, Anm. der Red.) nach Mauer, nicht ziehen konnten.

Vom Süden kommend musste man über den „Maurer Berg“, der

bei Schneefall mit Pferdefuhrwerken nur schlecht zu überwinden war. Die Pferde brauchten in ihren Hufeisen spitze Stollen, und wenn die Fuhrwerke schwer geladen hatten, musste „vorgeführt“ werden. Da wurde Holz oder sonstige schwere Ware an der Ecke Breitenfurterstraße und Rodaunerstraße zur Hälfte am Straßenrand abgeladen, mit der halben Fuhr über den Maurer Berg bis zur heutigen Anton Kriegergasse, Ecke Rodaunerstraße gefahren, die zweite Hälfte des Frachtgutes aufgeladen, hinaufgefahren, die erste Hälfte wieder zugeladen, um voll beladen die Fahrt fortzusetzen.

Viele Jahre später gab es einen seltenen Anblick: Am 16.1.1987 passierten 300 Schafe auf dem Weg von Kärnten nach Oberösterreich unseren Bezirk, auch durch die Maurer Lange Gasse.

Kommentar eines begleitenden Polizisten: „Einfacher als Schulwegsicherung, denn die Schafe sind lammfromm“.

Quelle: KR Otto Podingerbauer und Maurer Heimatrunde.



Der Maurer Kalender 2017 ist jetzt erhältlich bei: Maurer Heimatrunde Karl Buberl, Langegasse 59 im Hof rechts. Mi. und Sa. 8-11 Uhr, Papierwaren Berki-Kleinhofer, Gefäßgasse 1 Buchhandlung in Mauer, Gefäßg. 8a, Konditorei Möser OHG, Andreas Rosner, Maurer Hauptplatz 5 **Preis weiterhin 10,- €**

HOFSTÄDTER
SCHÖNES HAAR · SCHÖNE HAUT · LA BIOSTHETIQUE
1230 Wien, Gefäßgasse 1a, Telefon: 0043 1 888 76 86

Haar- und Hautpflege
auf höchstem Niveau
La Biosthetique
<http://www.salonhofstaedter.at>

Wirtschaftstreuhand
MAG. GEORG MAZANEK
STEUERBERATER

Ihr persönlicher Berater für:

- ◆ **Buchhaltung**
- ◆ **Lohnverrechnung**
- ◆ **Jahresabschluss**
- ◆ **Firmengründung**

1230, Leo Mathauser-Gasse 71/4
Tel.+Fax: 01 / 889 37 85
Mobil: 0664 / 381 98 91
E-Mail: kanzlei@mazanek.net
www.mazanek.net

Öffentlicher Notar Dr. Tschernutter & Partner, am Hauptplatz, gibt Antwort:

Änderungen beim Erbrecht der Ehegatten

Durch die kommende Erbrechtsreform kommt es zu einer Aufwertung des Ehegatten dadurch, dass der Ehegatte in gewissen Fällen eine umfangreichere gesetzliche Erbquote (und damit auch einen höheren Pflichtteil) erhält als nach bisherigem Recht. Künftig verdrängt er sowohl die Großeltern des Verstorbenen als auch dessen Geschwister. Wenn der Verstorbene weder Nachkommen noch Eltern hinterlassen hat, erhält der überlebende Ehegatte die gesamte Verlassenschaft. Neu ist weiters, dass mit Auflösung der Ehe, der eingetragenen Partnerschaft oder der Lebensgemeinschaft davor errichtete letztwillige Verfügungen (Testamente) soweit sie diese Personen betreffen, aufgehoben werden.

Erbrecht des Lebensgefährten

Ein allgemeines gesetzliches Erbrecht des Lebensgefährten sieht das neue Erbrecht nicht vor. Lebensgefährten, die ihrer Beziehung erbrechtliche Wirkungen verleihen wollen, müssen eine letztwillige Verfügung errichten.

Dem überlebenden Lebensgefährten kommt lediglich ein gesetzliches außerordentliches Erbrecht zu, das nur dann in Betracht kommt, wenn kein gesetzlicher Erbe zum Nachlass gelangt. Voraussetzung dieses Erbrechts ist unter anderem, dass die Lebensgemeinschaft zumindest in den letzten drei Jahren vor dem Tod des Lebensgefährten aufrecht war.

Das Team Ihres Notariats am Maurer Hauptplatz hat viel Erfahrung im Bereich Erbrecht und Testament und berät Sie zu diesem Thema gerne persönlich.

Wir würden uns freuen, Sie im Notariat am Maurer Hauptplatz zu betreuen.



1230 Wien, Maurer Hauptplatz 7, Tel. +43 1 886 31 86 Fax +43 1 886 31 68
Email: notar@tschernutter.co.at www.tschernutter.co.at

Weihnachtlich beleuchteter Maurer Hauptplatz

In der letzten Ausgabe der Maurer Zeitung, wurde an dieser Stelle auf Möglichkeiten der Verwirklichung einer Weihnachtsbeleuchtung am Maurer Hauptplatz hingewiesen.

Der erforderliche Betrag für die gesamte weihnachtliche Beleuchtung mit Bäumen und Laternen, ist leider nicht zusammen gekommen.

Aber Dank der finanziellen Unterstützung von Privaten, Geschäftsleuten, des Geschäftsleutevereins, des Bezirks und der Wirtschaftskammer, können zumindestens die Bäume heuer wieder weihnachtlich erstrahlen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer!

Wir freuen uns auf die stimmungsvolle Adventzeit in Mauer!



Foto: W. Hennlgs



besonders schöner
Weihnachtsschmuck
aus Glas und Holz,
hergestellt in
handwerklicher Tradition

Papier in Mauer

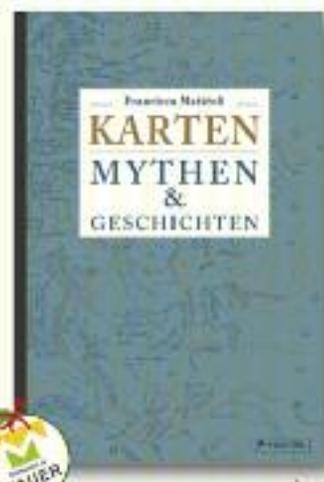
Gesslgasse 1
Tel: 887 26 74

**Geschenke
für Ihre Lieben
- finden Sie
in Mauer!**



**Puppen, Bücher,
Holzspielzeug**
für Mädchen und Buben,
Kleine und Große
Bücherstube

der goeth. Studienstätte
Speisinger Straße 258
Tel: 889 12 28



Francisca Mattéoli
Karten

Mythen & Geschichten

Eine faszinierende Expedition
zu den sagenumwobenen
Orten dieser Welt

Buchhandlung in Mauer

Gesslgasse 8a
Tel: 887 26 74



ETERNA

Lady KonTiki Diver

Automatic, 200m WD
ideale Begleiterin für einen
aktiven, dynamischen Lifestyle
€ 1.800,-

Uhren Juwelen Brunner

Gesslgasse 9a
Tel: 889 12 28



**Genießen
Sie die
Adventzeit
in Mauer!**

TERRA MOBILE 360-15"
2-in-1 Convertible Notebook
mit Full HD Multitouch-Display.

Edles Aluminium Gehäuse, 360° drehbares Display,
Intel® i5, 8GB RAM, 250 SSD, WIN 10-Prof.
um weihnachtliche € 948,-

ABComputer

Endresstraße 106
Tel 88 92 679
www.abcomputer.at





Reise-Gutscheine

für Ihre Lieben

Schenken Sie Abenteuer,
Erholung oder Romantik

COLUMBUS Reisen Mauer

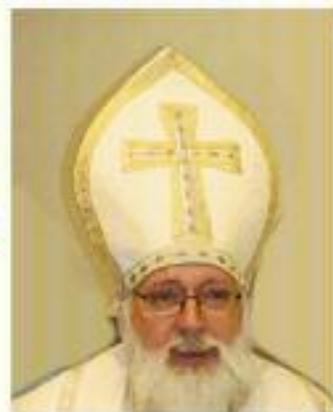
Gesslgasse 10

Tel: 889 28 28

Mo - Fr 9 - 18 Uhr

mauer@columbus-reisen.at

ColumbusMauer



**Der Nikola kommt am
Mo, 5. Dezember 2016
nach Mauer!**

Am Montag den 5. Dezember
besucht der Nikola von 15 -17
Uhr wieder Mauer und liest
den Kindern bei 3 Stationen
eine Adventgeschichte vor,
plaudert mit ihnen und verteilt
kleine Geschenksäckchen.

Stationen:

1. Remax-Living -
Geßlgasse 23
2. Ecooptik
Geßlgasse 1 b
3. Design im Griff
Endresstraße 104

Der Eintritt ist frei! Die gefüll-
ten Säckchen werden vom
Geschäftsleuteverein zur
Verfügung gestellt. Aber die
Anmeldung Ihrer Kinder ist
unbedingt erforderlich, aus
organisatorischen Gründen
und um die vorhandenen
Plätze zu koordinieren.
Die Plätze sind limitiert.

Anmeldung unter:
info@mauer-event.at oder
Tel: 0664 27 42 953

Sie erhalten eine Anmelde-
bestätigung mit der zuge-
teilten Station. Soweit es möglich
ist, werden wir Ihre Stations-
wünsche berücksichtigen.



Adventstimmung im Atelier

Schenken Sie Kunst

7. Dezember

14 - 21 Uhr

Atelier Petrak

Geßlgasse 10

Tel: 0676 365 28 66

www.petrak.at



cool und lässig

Schi-/Snowboard-Brillen

von orgreen

hier finden Sie mehr...

Augenblicke

Endresstraße 104

Tel: 887 21 58



**Der Verein
der Geschäftsleute
von Mauer
wünscht Ihnen
Frohe
Weihnachten!**



**Nicht nur unter dem
Christbaum!**

Chice Mode und Accessoires,
eben tausend schöne Dinge!

Wunderstück

Maurer Lange Gasse 64

Tel: 909 41 39

www.wunderstueck.at



originell und besonders
**Design zum Wohnen
und Schenken**

SAVE THE DATE

30.11. DESIGNNACHTEL

Design im Griff

Endresstraße 104

Tel: 0664 27 42 953

www.designimgriff.at

DesignImGriff



Schon als ich klein
war, hatte ich große
Wünsche.

Der flexible WunschKredit

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Herzenswunsch.

Im Leben bleiben viele Wünsche offen. So wie der Kindheitstraum vom eigenen Pony. Aber den einen oder anderen aktuellen Herzenswunsch muss man sich einfach erfüllen. Der flexible WunschKredit der Bank Austria macht's möglich. Endlich ein Kredit, den man individuell und unkompliziert abschließen kann – für alles ab 1.000 Euro, mit flexibler Ratenhöhe und Sofortentscheidung. Ab sofort in Ihrer Bank Austria Filiale.

wunschcredit.bankaustria.at

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der
Bank Austria
Member of **UniCredit**

AB 1.000 EURO.
JETZT MIT
SOFORT-
ENTSCHEIDUNG.

WAS IST LOS AM GEORGENBERG?

PODIUMSDISKUSSION ZUR 40-JAHR-FEIER

Die Diskussion stand ganz im Zeichen von „Bewegung“, dem Themas dieses Festes. Genauer ging es um „Kirche in Bewegung, Zukunft der Gemeinden, Zukunft unserer Gemeinde“

Die großen Fragen, die von Rupert Hochrainer, einem Mitglied der Gemeinde, von Harald Mally, dem zukünftigen Pfarrer von Mauer und Hildegard Wustmanns, Professorin für Pastoraltheologie unter der Moderation des Diakons der Kirche am Georgenberg, Hubert Keindl, behandelt wurden, waren: Was bewegt uns zum Glauben? Was bewegt die Kirche und die Gläubigen? und Wohin bewegt sich die Kirche?

Man war sich einig, dass der Priester-mangel in allen diesen Fragen eine Rolle spielt, allerdings gab es verschiedene Ansichten, welche Maßnahmen dem entgegenwirken könnten.

Ist es eine Lösung, Frauen und Verheiratete zum Priesteramt zuzulassen, soll man Laien mehr Verantwortung übertragen, genügt es, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken? Welche Art von Gemeinschaft brauchen die Menschen? Muss diese Gemeinschaft an einen bestimmten Ort gebunden sein?

Eine Meinung war, dass die Probleme, die durch den Priester-mangel verursacht sind, vor allem im fehlenden sozialen Bezug eines einzelnen Priesters zu seiner Gemeinde bestehen, wenn er mehrere Gemeinden zu betreuen hat. Dem wurde entgegengehalten, dass man nicht so sehr an sozialen Gefügen hängen sollte, sondern sich mehr auf die Dynamik einer christlichen Ge-



meinschaft verlassen sollte, den Geist einer solchen Gemeinschaft. Dazu ist es allerdings nötig, dass die Charismen einer Gemeinde erkannt und gefördert werden, dass vielleicht auch im Laufe der Zeit erfahrene Männer und Frauen – auch Verheiratete - priesterliche Ämter übernehmen könnten. Und wenn auch das Thema Frauen als Priester in weiter Ferne zu liegen scheint, so sind doch kleine Schritte in diese Richtung möglich, nämlich zum Beispiel Frauen vermehrt in nicht priesterliche, aber strategische Positionen einzusetzen. Da ist noch viel zu tun, auch was die gesamte Atmosphäre betrifft.

Wie sieht die Zukunft der Gemeinden aus?

Eine Gemeinde hat dann Zukunft, wenn sie ein spirituelles Fundament hat, das war einer der wichtigen Standpunkte. Wesentlich sind auch die Gottesdienste, die so gestaltet sein sollen, dass alle Altersgruppen angesprochen sind. Achtsamkeit, Zusammenhalt, Gespür für die Nöte der Menschen, Bereitschaft für Risiken und Experimente sind die Voraussetzung dafür, dass eine Gemeinde autark ist und von innen her ihren Halt hat. Die Zugehörigkeit zu einer solchen Gruppe wird für einen einzelnen Menschen von großer Wichtigkeit sein.

Insgesamt war man sich einig, dass beim Blick in die Zukunft einiger Mut vonnöten ist. „Gott traut uns eine Menge zu“ könnte das Motto sein, nicht zu resignieren.

E.M.

24-Stunden-Pflege ist LEISTBAR

24-Stunden-Pflege ist eine echte Alternative zu einem Aufenthalt in einem Seniorenheim. Manche Menschen schätzen die neue Gesellschaft in einem Heim, andere wollen lieber in der gewohnten Umgebung zu Hause bleiben und lassen sich dort von einem Menschen betreuen, der rasch zu einer wichtigen Bezugsperson wird. Diese Betreuung ist tatsächlich leistbar: [Tel. 0699 19 23 59 75](tel:069919235975)

Nicht nur für den Pflegebedürftigen, auch für die Angehörigen wird eine schwierige Situation plötzlich wieder einfach, wenn es einen Menschen gibt, der rund um die Uhr zuständig

ist. Ein lieber Mensch ist bestens betreut und wird nach anfänglichen Bedenken rasch überzeugt sein, dass sein Leben bereichert wurde.

Wir restaurieren Ihre Antiquitäten...

Fa. Pfaffenbichler Tel. 0676 52 94 584

Wir vergolden auch Grabinschriften!

Seit Jahren ist Gertraud Mooshammer ehrenamtlich im sozialen Bereich tätig. Zurzeit sind **Flüchtlinge** ihr spezielles Betreuungsfeld. Aus dieser Tätigkeit in Verbindung mit ihrem ursprünglichen Beruf hat sie nun ein **Arbeitsbuch „Ich komme nach Österreich und lerne Deutsch!“** mit 150 Themenkreisen zusammengestellt, um mit Spaß, Freude und Lachen (sowohl für Betreuer wie auch für Lernende) unsere Sprache und unsere Lebensgewohnheiten den „neuen Nachbarn“ näherzubringen.



Bestellung unter Tel. 0664 4346104 E-Mail: gertraud.mooshammer@gmm.at



Aus Ihrer DROGERIE SCHLESINGER

23,Geßligasse 9A Tel. 888 67 39 Fax 888 67 39-7

www.drogerieschlesinger.at

Gute Ideen setzen sich durch!

➔ **NEU - ELEVITA Räucherware**

Die lange Tradition des **Räucherns** gehört zu den ältesten Duftanwendungen der Welt.

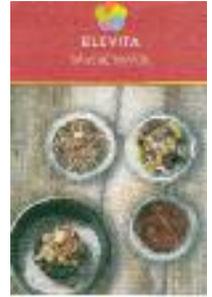
Es diene zur **Reinigung von Körper und Geist** oder war Teil religiöser Rituale.

Heute gibt es viele verschiedene Situationen, in denen wir das Räuchern zur Unterstützung nutzen. Sei es um Wohnräume zu aromatisieren, negative Energien abzuwenden, unsere Meditation zu vertiefen oder zur seelischen Entspannung.

ELEVITA Räucherwerke basieren auf ausgewählten Rohstoffen und werden von Hand abgefüllt.

Räuchern ist einfach und kann jeder. Probieren Sie es einfach aus mit **ELEVITA Räucherware** wie z. B. Räuchermischung => LIEBE - KRAFT - LOSLASSEN

Kommen Sie vorbei, ich berate Sie gerne!



➔ **ÜBERSPIELEN AUF VIDEO oder DVD:**

Wir überspielen auch Ihre **Super 8/Normal 8/9,5 mm und 16 mm Filme** in erstklassiger Qualität, auf alle **Videosysteme** (z. B. VHS und Super VHS, mit und ohne Ton). Videokopien und Transcodierung / Normenwandlung von bzw. auf NTSC, PAL, SECAM, VHS, VIDEO 8 und HI 8 /Betamax sind kein Problem. **Umarbeiten auf DVD** haben wir ebenfalls im Programm. Reinigen der Filme und allgemeine Farb- und Helligkeitskorrekturen sind kostenlos.

➔ **PASSBILDER:**

nach der neuen EU-Regelung und innerhalb von 10 Minuten erhältlich!

Vergrößerungen, Ausschnitte, Bild von Bild u.v.m. können direkt von Ihrem digitalen Datenträger oder von Fotos ausgearbeitet werden.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12 und 15-18 Uhr, Mi. Nachmittags geschlossen, Sa. 9-12 Uhr



FRIEDRICH SCHÖN

Behördlich konzessioniertes
Elektronunternehmen

ELEKTROINSTALLATIONEN

FRIEDRICH SCHÖN Meister

2384 Breitenfurt, Margaritenweg 3

Mobil: 0676 / 703 93 42

1230 Wien, Dr.-Barilits-Gasse 2

Telefon: 01 / 889 32 66

E-Mail: elektro-schoen@aon.at

www.elektro-schoen.at

Termine

Hier können Sie Ihre Termine ankündigen (siehe Impressum):

Heimatrunde Mauer:

www.maurerheimatrunde.at

Adventmarkt in St. Hubertus, 1130 Wien, Granichstaedteng. 73

Sa 26.11.2016 von 17 – 20 Uhr

So 27.11.2016 von 9 – 12 Uhr

Mi., 7. 12.: Adventstimmung im

Atelier Petrak ab 14 Uhr.

Honigverkostung ab 17 Uhr.

Sa., 3. 12. um 16.30 Uhr:

Nikolausspiel in Kaltenleutgeben auf

der Eiswiese. Spende (Erw. 6 Euro,

Kinder 3 Euro). 120 Mitwirkende,

ein unvergessliches Erlebnis!

Veranstaltungen im **Dialog-Hotel am Spiegeln**, 23, Johann-Hörbiger-G. 30, Tel. 01 889 30 93:

Ausstellung „LICHT<>BLICKE und neue Perspektiven“ - über 30 Bilder in unterschiedlichen Techniken der Künstlerin Annemarie Baumgarten (am 27.11. und 17.12 ist die Künstlerin persönlich anwesend).

Chor „Eichgraben Vokal“ am 17.12. um 19 Uhr Benefizkonzert für Menschen auf der Flucht „Hebe deine Augen auf“. u.a. mit Weihnachtsliedern aus Europa. Schon ab 15 Uhr Nachbarschaftstreffen mit Punsch und Keksen. **Alle sind herzlich eingeladen!**

Von 1.11. bis 31.12.: suppemisinn.at

Alles Walzer – 63. Hietzinger Bürgerball

Am Freitag, den 20. Jänner 2017 öffnet wieder das Parkhotel Schönbrunn seine ehrwürdigen Pforten für den weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannten Hietzinger Bürgerball. „Ich freue mich, wieder mit vielen Hietzingerinnen und Hietzinger eine unvergessliche und kurzweilige Ballnacht zu verbringen“, so Bezirksvorsteherin Silke Kobald. Mit dem Ziehler Hofballorchester und der Big Band-Combo der Gardemusik erwartet die Besucherinnen und Besucher im historischen Ballsaal klassische Wiener Ballmusik. DJ Steve Nick und Saxo-Lady Daniela Krammer sorgen in der Bijou-Bar und im Maria Theresien-Salon für ein musikalisches Kontrastprogramm. Eine Tombola mit tollen Hauptgewinnen wird auch diesmal wieder vorbereitet.



Copyright Hietzing.at/Hoheneder

Bezirksvorsteherin Silke Kobald am Hietzinger Bürgerball

Das Ballbüro in der Hietzinger Hauptstraße 56, hat mit Anfang Dezember geöffnet.

Interessierte können unter der Telefonnummer (01) 877 56 58 oder via E-Mail office@hietzinger-buergerball.at Ballkarten erwerben und Tischreservierungen tätigen.

Weitere Informationen gibt es auch unter:

www.hietzinger-buergerball.at

Impressum/Offenlegung: Medieninhaber/Herausgeber/Verleger u. f. d. Inhalt verantwortlich: Verein zur Förderung der Kommunikation in Mauer und Umgebung, 1230 Wien, Tel. 0699/19235975, E-Mail: n-netsch@gmx.at, mauer.at, speising.info, ZVR 225003313. Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank (RLB) NO-Wien, IBAN AT823200000010121721, BIC RLNWATWW. Mit b.A. gekennzeichnete Artikel sind bezahlte Werbeeinschaltungen. Druck: Berger, Horn. Fotos: von Inserenten bzw. Redakteuren beigelegt. Das nächste Heft erscheint ab 20.2.2017. Redaktionsschluss: 1.2.2017. Diese Ausgabe wurde am 18.11. zum Versand gebracht.

brüder solly
installateur

kompetent. zuverlässig. transparent.
www.installateur-hietzing.at

Wir sagen Danke für Ihre Treue
und wünschen Ihnen frohe Festtage.

office@installateur-hietzing.at
Service-Telefon: 0664 / 233 26 94

AMBROSIA
Der Geschmack Griechenlands

Mit einem
AMBROSIA Ge-
schenk-Gutschein
Genuss & Freude
schenken!

Griechenland schenken ...

Ambrosia (αμψροσία) ist die Speise und Salbe griechischer Götter. Es heißt sogar, dass die Unsterblichkeit der Götter von Ambrosia herrührt ... So wollen auch wir Ihnen die „Speise der Götter“ darbieten und Ihnen den „Geschmack Griechenlands“ auf den Teller zaubern.

Die berühmten Klassiker unter den griechischen Gerichten wie Moussaka oder Souvlaki dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Wahrlich ein griechisches Urlaubsfeeling lösen unsere hervorragenden **Grillspezialitäten** und vor allem unsere **frischen Fischgerichten** aus. **Ein echter Tipp: neue vegetarische Menüs!**

Advent steht vor der Tür. Für **Weihnachtsfeiern, Business-Meetings, Familienfeiern** stehen wir gerne zur Verfügung. Unsere **Geschenk-Gutscheine** sind auch zu Weihnachten ein nettes Geschenk, das Freude und Genuss bereitet.

Speisinger Str. 201, 1230 Wien, Tel. 01/888 10 75, office@restaurant-ambrosia.at, www.restaurant-ambrosia.at
Mo – So 11:30 – 24.00 Uhr, durchgehend warme Küche. Feiertage geöffnet! Speisen auch zum Mitnehmen.
Mittagskarte: Fleisch + Vegetarisch 7,80 Euro, Fisch 8,20 Euro. Festtagsplatten auf Bestellung!
Besuchen Sie uns auch in unserem Restaurant Athos, Ketzergasse 80, 1230 Wien



Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien, mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

Sicher einkaufen im Advent

Viele freuen sich schon auf den Besuch der Punschstände und auf Einkaufstouren vor Weihnachten. Uns sollte bewusst sein, dass in dieser Zeit auch vermehrt Mitmenschen unterwegs sind, die die Situation in Kaufhäusern, Geschäften, Lokalen, auf Adventmärkten dazu ausnutzen wollen, um rasch und trickreich fremdes Eigentum in den eigenen Taschen verschwinden zu lassen.

Vermindern Sie das Risiko, Opfer zu werden, indem Sie nie mehr Geld als unbedingt notwendig mit sich führen, verteilen Sie Geld, Ausweise und Wertgegenstände in verschiedenen innen an Ihrer Kleidung angeordneten Taschen. Damen sollten Handtaschen am Körper mit dem Verschluss nach innen tragen. Wenn Sie eine Pause zu einer netten Plauderei im Kaffeehaus nutzen wollen, achten Sie darauf, dass Sie Taschen und Kleidungsstücke nicht unbeaufsichtigt abstellen oder aufhängen. Ist dies unver-

meidlich, lassen Sie keine wertvollen Gegenstände in der Oberbekleidung zurück.

Achten Sie beim Einkaufen auch auf vermeintliche Schnäppchen, die Ihnen auf der Straße angeboten werden, zumeist unter Vorspiegelung einer Notlage! Zumeist ist die Katastrophengeschichte erfunden und das gute Stück eine Fälschung!

Misstrauen ist auch angebracht, wenn Sie von fremden Personen um eine Auskunft oder zum Geldwechseln angesprochen werden. Nicht selten dient diese Unterhaltung nur dazu, Sie abzulenken, um an Ihr Geld, Ihr Mobiltelefon usw. heranzukommen. Je dichter das Gedränge, desto aufmerksamer sollten Sie also bleiben und so gut es geht versuchen, wieder Abstand herzustellen.

Weitere Tipps auf

www.pronachbar.at

Roland Bauer

Die Mitgliedsbetriebe der IG Speising danken allen Ihren Kundinnen und Kunden! Mit Ihren Einkäufen tragen Sie dazu bei, dass unsere Grätzlstruktur erhalten bleibt. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für 2017!

Ihr Winterschutzprofi mit Fachberatung.

Aktion

Gratiszustellung von Streumaterial

BEVOR ES RICHTIG KALT UND GLATT WIRD....
Streumaterial rechtzeitig einlagern!

- Gratiszustellung von Salz, Splitt und umweltfreundlichem Auftaumittel plus Schneeschaufel.
- Kaminholz Buche 33cm kammergetrocknet sofort zum Heizen!

Holen Sie sich ein Überraschungsgeschenk!
Schokolade der Vorweihnachtszeit.

BAUSTOFFE
ZEHETNER

A-1130 Wien, Fasangartenstraße 58
T. (0)1 804 89 78
www.baustoffe-zehetner.at

Die neuen Kollektionen sind da!

PRIMA DONNA
—TWICE—

STELLA

STELLA Dessous-Bademode-Lingerie
Hietzing: Hauptstraße 23
1130 Wien
Tel. 876 51 51

www.stella-dessous.at
stellagstella-dessous.at

Montag bis Freitag: 9.30 - 18.00
Samstag: 09.30 - 14.00

MARIE JO

Gruppe **Rudolfshaus-Fünfhaus** **SANITÄRSBUND RUDOLFSHAU FÜNFFHAUS**

SCHULUNGSZENTRUM WEST

ERSTE HILFE-THEMEN-PARTY

Keine Zeit einen Erste Hilfe-Kurs zu besuchen?

Eine **Erste Hilfe-Themen-Party** dauert je nach Teilnehmerzahl ca. 2,5 Stunden. Den Termin bestimmen Sie selbst, ob am Wochenende, unter der Woche, morgens, mittags oder abends. Die engsten Freunde, Bekannte und/oder Familie dürfen natürlich dabei sein – in Ihrem Wohnzimmer! Den Inhalt wählen Sie aus **10 Themen** selbst aus: Nachzusehen unter www.asb915.at/Kursangebote

Gruppe **Rudolfshaus-Fünfhaus** Schulungszentrum West
Speisinger Str. 58 | 1130 Wien | Büro: Mo-Fr 8-13 Uhr | **01/4190731**



Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

Lederreinigung ist Vertrauenssache.

Jetzt, in der kalten Jahreszeit, wird wärmende Ledergarderobe gern getragen. Sollen diese hochwertigen Stücke gereinigt werden, vertrauen Sie den Profis der **Textilreinigung Zinkl**.

BiG - Schulzentrum in der Maygasse

Das BiG - Schulzentrum in der Maygasse 25, 1130 Wien bietet von der Frühförderung bis zur Matura interessante Modelle sowohl für hörende als auch für hörbeeinträchtigte/CI/ AVWS - Kinder an!

So befinden sich derzeit z.B. zahlreiche inklusiv geführte Kindergartengruppen, Vor- bzw. Volksschulklassen NMS und WMS-Klassen - darunter auch Expositurklassen in der Pfeilgasse, Speisinger Straße, Veitingergasse, Karajangasse und Anton-Kriegergasse - an dieser Bundes-einrichtung.

Der Schulalltag wird durch positive Stimmung und Freude am Lernen geprägt. Unsere Schüler/innen erleben abwechslungsreiche und spannende Stunden und die vielen gemeinsamen Erlebnisse, Feste und Feiern sind eine zusätzliche Bereicherung.

Ab dem Schuljahr 2017/18 haben auch hörende Kinder die Möglichkeit in eine inklusiv geführte Vorschulklasse am

Bundesinstitut aufgenommen zu werden. Es ist unser Anliegen, in unserem Schulzentrum Modelle anzubieten, die allen Kindern einen freien Zugang zum Lernen ermöglichen.

Besonders wichtig ist zu erwähnen, dass in inklusiv geführten Klassen in der Vorschule max. 14; in der VS max. 19 Schüler/innen unterrichtet werden. Wie die langjährige Erfahrung zeigt, profitieren sowohl hörbeeinträchtigte als auch hörende Schüler/innen von diesem Unterricht. Das Zwei-Pädagog/innen-Team macht das Unterrichtsmodell besonders attraktiv, da die notwendige Unterstützung jederzeit in allen Fächern angeboten werden kann. Häufig werden Freiarbeit, Wochenplan oder fächerübergreifender Unterricht praktiziert, da bei diesen Unterrichtsformen großer Wert auf die Differenzierung und Individualisierung gelegt wird.

Durch die temporäre zusätzliche Förderung von Fachpersonen (z.

ZINKL
TEXTILREINIGUNG

1130 Wien, Speisinger Straße 35, Tel. 01/804 14 89, www.zinkl.at
Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr, Sa 8:00-12:00 Uhr, hinter der VHS Hietzing

B. Sprachheillehrer/innen, Physiotherapeut/innen; CI - oder Artikulationstrainer/innen) kann eine bestmögliche Förderung erzielt werden.

Am 2. Dezember ist Tag der offenen Tür. Die Termine für die Einschreibung sind von **16.01 - 27.01. 2017**

Terminvereinbarung unter:
01/804 63 64 20 oder
0664/ 4588222

Mag. Katharina Strohmayer
Direktorin des Bundesinstituts für
Gehörloseneinbildung (BiG)
Mag. Nathalie Shakh
Hörgeschädigtenpädagogin am
BiG - Schulzentrum

Robert
Beisteiner
und sein
Team
wünschen
Ihnen
frohe
Weihnachten
und
alles
Gute
für
2017!

„Wohnen ist Leben“

Unabhängig bis ins hohe Alter

Bett für heute und übermorgen

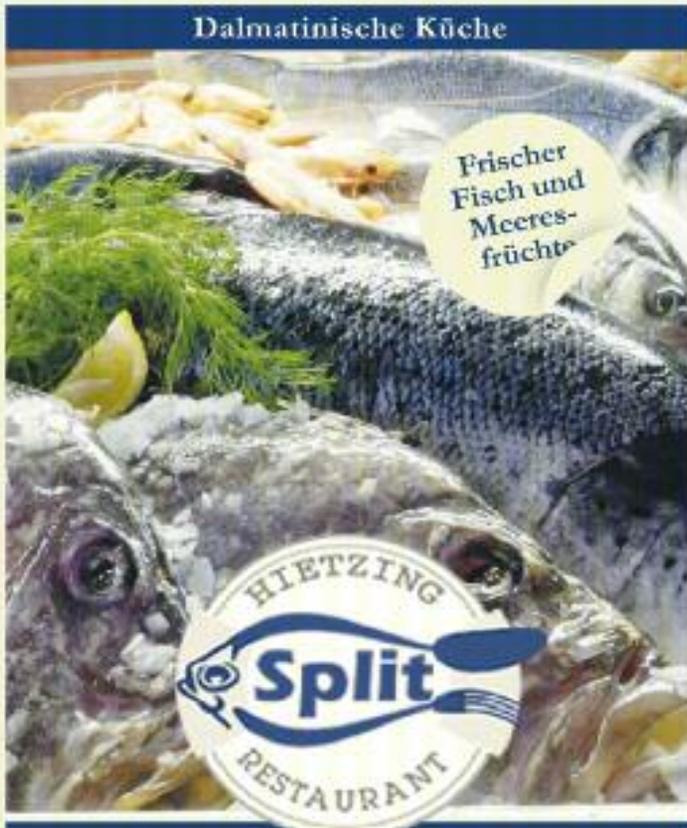
ROBERT BEISTEINER
1130 Wien, Speisinger Str. 85
Telefon 804 53 67 www.beisteiner.at

MÖBEL/STOFFE
DEKORATIONEN
SONNENSCHUTZ
TAPETEN/STÜCK
BÖDEN
MATRATZEN

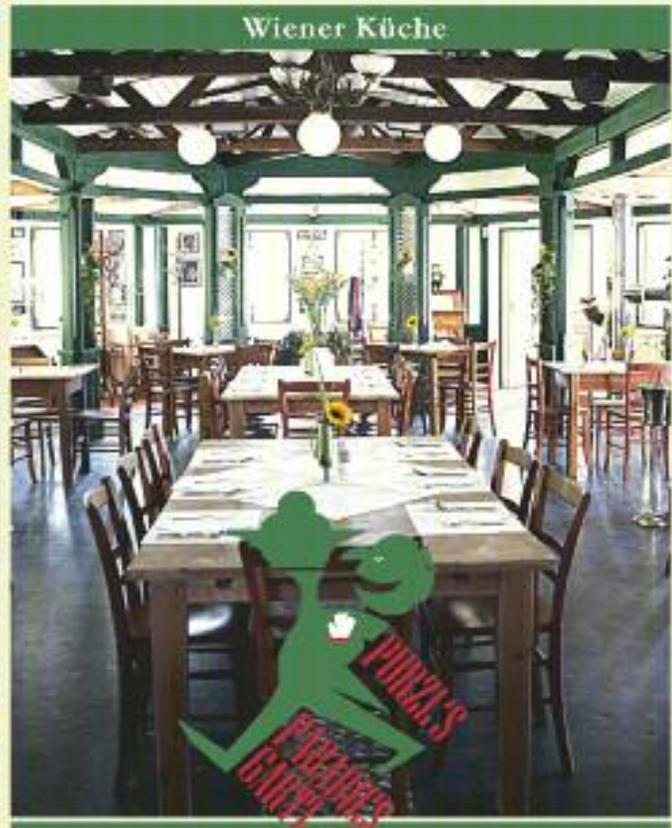


Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

Aus dem Suppentopf		Huhn und Schwein		Alles Burger	
Kräftige hausgemachte Rindsuppe		Cordon bleu mit Pommes frites		Gold Burger (ACFGLO)	11,90
- mit Leberknödel (ACFGL)	3,10	- vom Schwein (ACQMO)	9,90	Rind-Speck-Spiegelei-Cheddar Käse	
- mit Grießknockel (ACFGL)	3,10	- vom Hähnchenfilet (ACQMO)	10,60	Salat - Tomaten-Zwiebelringe-2 Saucen	
- mit Frittaten (ACFGL)	3,10	Schnitzel "Pariser Art" mit Buttersen		Chicken Burger (ACFGLO)	9,90
Knoblauchhommesuppe (AFGL)	4,20	- vom Schwein (ACMO)	9,90	Hähnchenfilet-Salat-Tomaten-Gurken-Sour C.	
- mit Schwarzbrotcroutons		- vom Hähnchenfilet (ACMO)	10,60	Einmal ohne Fleisch	
Hausgemachte Gulaschsuppe (AFGL)	5,10	Steirisches Wurzelfleisch (AFGLO)	9,20	Gebäckener Emmentaler (ACQMO)	7,90
- mit 1 Semmel		- mit Salzkartoffeln		- mit Sauce Tartare und Preiselbeeren	
Kalte und warme Imbisse		Grillkotelette (G)	9,90	Crème-spinat (AD)	7,90
Berner Würstel reichlich garniert (CMLHE)	7,90	- mit Gemüse und Bratkartoffeln		- mit Röstkartoffeln und Spiegelei	
- mit Pommes frites, Senf, Ketchup		Hähnchenfilet im Natursaft (AFGL)	11,20	Bellagen und Salate	
Chili con Carne (AFGLN)	8,90	- mit Buttermilch und Gemüse		Blattsalat, Gemischter Salat, Tomatensalat	
- mit 1 Semmel		Steirisches Wurzelfleisch (AFGLO)	9,20	Gurkensalat, Kartoffelsalat, (DM)	3,30
Huhn und Schwein		- mit Salzkartoffeln		Pommes frites	3,10
UNSER HIT GERICHT		Das Beste vom Rind		Bratkartoffeln	3,10
1/2 Backhuhn (ACE)	7,90	Zwiebelrostbraten (AFGLD)	15,60	Reis	2,90
- Pommes frites, Salatgarnitur, Senf, Ketchup		- mit Bratkartoffeln		Senf, Ketchup (M)	0,90
Cevapcici (COMFHPLN)	7,90	Wiener Saftgulasch (AFGLO)	7,90	Sauce Tartare, Knoblauchbeise,	
- Pommes frites, Salatgarnitur, Senf, Ketchup		- mit Gebäck		Mayonnaise, Preiselbeeren (DM)	
Wiener Schnitzel mit Kartoffelsalat		Vom See und Meer		Kräuterbutter (G)	1,10
- vom Schwein (ACMO)	8,90	Zanderfilet vom Grill oder gebacken(ADGM)	12,90	Kemml	1,90
- vom Hähnchenfilet (AMCO)	8,90	- mit Petersilkartoffeln und Kräuterbutter			
		Gebäckenes Schollenfilet (ACQMO)	8,60		



Hetzendorfer Str. 165 in 1130 Wien
Tel. 804 09 15 | civo@son.at | www.splithietzing.at



Walter-Jurmann-Gasse 4 in 1230 Wien
Tel. 8903838 | civo@son.at | www.purzls.at

Weihnachtsstimmung garantiert...

Weihnachtskonzert „Christmas Magic“

Am 10. Dez. um 19 Uhr lädt die Hietzinger Flötistin Karin Leitner gemeinsam mit Michael König zum kostenfreien Weihnachtskonzert „Christmas Magic“ mit anschließender CD-Präsentation ein. Die Weihnachts-CD entstand bei einer vorweihnachtlichen Konzertreihe im letzten Jahr in den Schlössern Irlands.

Musikalisch Interessierte können sich via E-Mail an: office@karinleitner.com zum Konzert anmelden. Achtung, limitierte Plätze! Das Weihnachtskonzert



Bezirksvorsteherin Silke Kobald gemeinsam mit der Hietzinger Flötistin Karin Leitner

findet in der Praxis der Psychotherapeutin Irene Ammerer, Eyslergasse 49-51, statt. Weitere Infos gibt es auch unter: www.karinleitner.com

Stimmungsvoller „Advent in Hietzing“

Advent in Hietzing
 Samstag 3.12.2016
 15.30-21 Uhr
 Bezirksmuseum Hietzing Am Platz

- Basteln für Groß und Klein
- Weihnachtsgeschichten
- Konzert in der Kirche
- Maroni & Punsch
- Kalendrisches
- Weisenbläser
- Harfenmusik
- Turmblasen
- Sing along
- u.v.m. st.

Stimmungsvoller Advent von Hietzingern für Hietzinger

Bring your family & friends

Damals und Heute ...

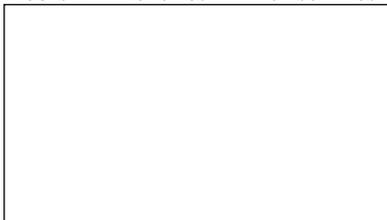


Zwei Bilder von der Kreuzung Speisinger Straße / Wolkersbergenstraße / Fehlingergasse, Bild 1 Süd-Nord und Bild 2 Nord-Süd. Bild 1: Das alte Bild (ca. 1950) mit Blick in Richtung heutiger VHS zeigt links den Beginn der Wolkersbergenstraße. Diese alten Häuser standen ungefähr an der Stelle, wo sich am neuen Bild die Fahrbahn in Richtung Krankenhaus Hietzing befindet. Die Straßenbahnschienen waren damals etwas weiter in Richtung Mauer verlegt. Bild 2: Genau in die entgegengesetzte Richtung zum ersten Bild ist deutlich zu sehen, dass die Wolkersbergenstraße viel schmaler als heute war. Die Hermesstraße mündete noch nicht in die Speisingerstraße, sondern in die Wolkersbergenstraße gegenüber der Anton Langer Gasse. Die alten Häuser mussten der Straße weichen. Links am linken Bild ist noch das Eckhaus – Gasthaus Ludescher – zu sehen. Auch diese Ecke zur Fehlingergasse musste wegen der Straßenverbreiterung nach hinten versetzt werden. 1953/54 entstand dort der jetzige Gemeindebau. Fotos und Beschreibung Ing. Horst Zecha. Alte Fotos aus dem Internet.

Der Winter steht vor der Tür!

Denken Sie jetzt rechtzeitig Ihren Vorrat an **Streumaterial** und **Auftaumitteln** zu überprüfen. Gerne **liefern wir** ins Haus! Die **Schneeschaufeln** und die **Schneefräse** sollten auf Ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden. Wir bieten eine **eigene Fachwerkstätte** zur Wartung und Reparatur Ihrer Geräte. **Abhol- und Zustelldienst.**

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST



Achtung! Vor dem Frost sollten Ihre empfindlichen Gartenpflanzen mit unseren dicken „**Winterschutzmänteln**“ geschützt werden. Vergessen Sie auch nicht die **Rosen mit Rosenerde** oder **Mulch anzuheufen**, die Vögel freuen sich über ein **gefülltes Vogelhäuschen**.

Egal, ob Laubsauger, Kettensäge oder Schneefräse, bei der Fa. Lehner sind alle Geräte zu Bestpreisen erhältlich!

Wir bereinigen unser Lager und bieten diverse Waren zum halben Preis an!

Sie finden bei uns bestimmt auch eine große Auswahl an Weihnachtsgeschenken für sie und ihn!

Der Verein Freunde des Hietzinger Bürgerballs veranstaltet heuer wieder am 3. Dezember ab 15.30 Uhr den „Advent in Hietzing“, eine Veranstaltung, die „abseits des Rummels auf den Adventmärkten gerade für Familien und deren Freunde etwas Besonderes bietet“, so Bezirksvorsteherin Silke Kobald.

Im Hietzinger Bezirksmuseum Am Platz und in der Kirche Maria Hietzing erwartet die Besu-

cherinnen und Besucher ein Harfenkonzert, Orgelkonzert und Turmblasen sowie zum Abschluss das „Weisenblasen“. Weihnachtsgeschichten, gelesen von Groß und Klein, das Basteln von Weihnachtsgeschenken und nicht zuletzt auch ein Advent- und Weihnachtslieder – Sing along schaffen einen stimmungsvollen Nachmittag. Selbstgemachten Punsch und heiße Maroni gibt es ebenfalls. Einfach hinkommen.



Ihr klassischer Eisenwarenhändler für Eisenwaren - Haus- und Küchengeräte - Farben und Lacke, Erden und Düngemittel - Elektromaterial - Schneeräumgeräte - Auftau- und Streumittel - Vogelhäuschen

Fachwerkstätte für sämtliche Gartengeräte und Motorgeräte (Schneefräsen, Kettensägen, Laubsauger, Rasenmäher u.v.m.)

Heizölzustellung zu Bestpreisen

Fa. LEHNER

1130 Wien, Hermesstr. 61

Tel. +Fax 804 23 28

E-Mail: lehner.fachgeschaefft@3e-ag.at

www.fachgeschaefft-lehner.at

Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-12 Uhr